

INHALT

1	EINLEITUNG UND PROBLEMSTELLUNG	1
2	BEGRIFFSKLÄRUNGEN	6
2.1	Motivation	6
2.2	Lernen	11
3	DER ZUSAMMENHANG VON MOTIVATION UND LERNEN AUS HISTORISCHER PERSPEKTIVE	15
3.1	Willenspsychologie	16
3.2	Interesstheorien	18
3.3	Psychoanalyse	25
3.4	Lerntheorien	26
3.5	Aktivationsforschung	31
3.6	Zusammenfassung	34
3.7	Kognitionspsychologie	36
3.7.1	Die Anfänge der Kognitionspsychologie	37
3.7.2	Zur Modellbildung	39
3.7.3	Die Rolle motivationaler Faktoren	44
3.8	Argumente für eine stärkere Berücksichtigung motivationaler Faktoren	46
4	KONZEPTIONEN DER LERNMOTIVATION	49
4.1	Definition der Lernmotivation	50
4.2	Allgemeinpsychologische Konzeptionen	52
4.2.1	Intrinsische Lernmotivation	52
4.2.1.1	Begriffsklärung	52
4.2.1.2	Die Theorien von Deci/Ryan und Csikszentmihalyi	54
4.2.2	Extrinsische Lernmotivation	59

4.3	Lernmotivation als Persönlichkeitsmerkmal	61
4.3.1	Leistungsmotiv	61
4.3.2	Ansätze zur Differenzierung verschiedener motivationaler Orientierungen im Lernbereich	65
4.4	Interesse	75
4.4.1	Vorgeschichte des Interessenkonzepts	75
4.4.2	Interesse als Persönlichkeitsmerkmal	77
4.4.3	Weitere Bedeutungen des Interessenbegriffs	83
4.4.4	Die Messung von Interesse	86
4.4.4.1	Testverfahren	87
4.4.4.2	Fragebogenverfahren	89
5	PSYCHOLOGIE DES TEXTLERNENS	91
5.1	Die Repräsentation von Textbedeutung und textbezogenem Wissen	92
5.1.1	Propositionale Repräsentation	93
5.1.2	Mentale Modelle	96
5.1.3	Die Annahme multipler Repräsentationen	97
5.2	Der Verstehens- bzw. Lernprozeß	99
5.2.1	Ebenen des Verarbeitungsprozesses	100
5.2.1.1	Interpretative Verarbeitung	100
5.2.1.2	Inferentielle Verarbeitung	101
5.2.2	Das Modell der zyklischen Verarbeitung von Kintsch und van Dijk	103
5.2.3	Erweiterungen des Modells von Kintsch und van Dijk	106
5.2.3.1	Multiple Ebenen des Textverstehens und der Textrepräsentation	106
5.2.3.2	Das Konstruktions-Integrations-Modell	110
5.3	Die Messung des Textlernens	112
5.4	Bedingungen des Textlernens	115
5.4.1	Textmerkmale	115
5.4.2	Lesermerkmale	118
5.4.2.1	Vorwissen	118
5.4.2.2	Fähigkeiten	121
5.4.2.3	Lernstrategien	123
5.4.3	Aufgabenorientierungen	126
5.4.4	Testerwartungen	127

6	BISHERIGE FORSCHUNG ZUM ZUSAMMENHANG VON MOTIVATION UND TEXTLERNEN	129
6.1	Thematisches Interesse und Textlernen	130
6.1.1	Beschreibung der Studien	130
6.1.2	Zusammenfassung und Metaanalyse	147
6.2	Situationales Interesse und Textlernen	152
6.2.1	Beschreibung der Studien	152
6.2.2	Zusammenfassung und Metaanalyse	163
6.3	Intrinsische vs. extrinsische Motivation und Textlernen	167
6.3.1	Beschreibung der Studien	167
6.3.2	Zusammenfassung und Metaanalyse	174
6.4	Weitere relevante Arbeiten	177
6.4.1	Belohnungserwartungen und Textlernen	178
6.4.2	Einstellungen und Textlernen	179
6.4.3	Emotionen und Textlernen	181
6.5	Diskussion	185
7	EIGENE UNTERSUCHUNGEN	188
7.1	Ausgangsüberlegungen und Ziele	188
7.2	Methode	189
7.2.1	Versuchsaufbau und -ablauf	189
7.2.2	Versuchspersonen	191
7.2.3	Versuchstexte	191
7.2.4	Lese- bzw. Lerninstruktion	192
7.2.5	Thematisches Interesse	192
7.3	Der Zusammenhang von Interesse und verschiedenen Ebenen des Textlernens	194
7.3.1	Faktenwissen vs. tiefergehendes Verstehen (Studie 1)	194
7.3.1.1	Lerntest	194
7.3.1.2	Ergebnisse zum Zusammenhang von Interesse und Lernen	195
7.3.1.3	Ergebnisse zum Einfluß der Kontrollvariablen	197
7.3.1.4	Methodische Probleme	199

7.3.2	Lernmenge vs. Erfassen der Hauptgedanken und Sequenz der Wiedergabe (Studie 2)	200
7.3.2.1	Lerntest	200
7.3.2.2	Ergebnisse zum Zusammenhang von Interesse und Lernen	202
7.3.2.3	Ergebnisse zum Einfluß der Kontrollvariablen	203
7.3.3	Wörtliche vs. propositionale vs. situative Repräsentation (Studien 3 und 4)	207
7.3.3.1	Lerntest	208
7.3.3.2	Ergebnisse zum Zusammenhang von Interesse und Lernen	209
7.3.3.3	Intraindividuelle Analysen zum Zusammenhang von Interesse und Lernen	212
7.3.3.4	Ergebnisse zum Einfluß der Kontrollvariablen in Studie 3	213
7.3.3.5	Ergebnisse zum Einfluß der Kontrollvariablen in Studie 4	215
7.4	Der Zusammenhang von Interesse und Variablen des Lernprozesses	219
7.4.1	Ergebnisse zu emotional-motivationalen Prozeßvariablen	219
7.4.1.1	Aktivierung	220
7.4.1.2	Flow-Erleben	223
7.4.2	Ergebnisse zu kognitiven Prozeßvariablen	226
7.4.2.1	Aufmerksamkeit	226
7.4.2.2	Elaborative Lesestrategien	228
7.4.2.3	Unterstreichungen und Notizen	229
7.4.3	Zur Beziehung zwischen Kontroll- und Prozeßvariablen	231
7.5	Diskussion	231
8	AUF DEM WEG ZU EINEM MODELL DES ZUSAMMENHANGS VON LERNMOTIVATION UND TEXTLERNEN	238
8.1	Bisherige Modellvorstellungen zum Zusammenhang von Motivation und Kognition bei leistungs- und lernbezogenen Aufgaben	238
8.1.1	Motivation und Leistung	240
8.1.1.1	Zum Problem einer Taxonomie kognitiver Aufgaben	241
8.1.1.2	Die Modelle von Sanders und Wickens	242
8.1.2	Motivation, Leistung und Lernen: Das Modell von Humphreys und Revelle	246

8.2	Der Zusammenhang von Lernmotivation, Lernprozeß und Lernergebnis beim Textlernen	250
8.2.1	Aktualgenese der Lernmotivation	251
8.2.2	Lernmotivation und Lernprozeß	254
8.2.2.1	Kognitive Prozesse: Zentrale Verstehensprozesse, Lernstrategien und Aufmerksamkeit	254
8.2.2.2	Emotional-motivationale Prozesse: Aktivierung und Stimmung	259
8.2.2.3	Resultierende Modellvorstellung	265
8.3	Diskussion	272
ANHANG A: Versuchstext der Studie 1		275
ANHANG B: Deskriptive statistische Kennwerte der Untersuchungsvariablen		279
LITERATURVERZEICHNIS		283
AUTORENVERZEICHNIS		327
SACHVERZEICHNIS		339